

Thüringer Wald-Echo



Amts- und Mitteilungsblatt der Landgemeinde „Stadt Großbreitenbach“

Allersdorf | Altenfeld | Böhlen | Friedersdorf | Gillersdorf | Großbreitenbach | Herschdorf | Neustadt a. Rstg. | Wildenspring | Willmersdorf

Ausgabe: 11/2023
Erscheinungstermin: 8. Dezember 2023
Nächster Redaktionsschluss: 29. Januar 2024
E-Mail: amtsblatt@lg-grossbreitenbach.de
Telefon: 036781 481-0

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung
Di: 08:00 - 12:00 Uhr • 13:00 - 18:00 Uhr
Do: 08:00 - 12:00 Uhr • 13:00 - 15:30 Uhr
Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
(Die Meldestelle ist freitags
nur mit Termin geöffnet)



Foto: Heike Bluhm

Frohe Weihnachten

wünscht Ihnen Ihr
Bürgermeister Peter Grimm

Aus dem Inhalt

- ✓ Grußwort des Bürgermeisters
- ✓ Beschlüsse 34. Stadtratssitzung
- ✓ Aufhebungssatzung Spielapparate Friedersdorf
- ✓ Aufhebungssatzung Spielapparate Gillersdorf
- ✓ Stellenausschreibung Kämmerei
- ✓ Wichtige Info des Einwohnermeldeamtes
- ✓ Achtung!
Eingeschränkte Straßennutzung wegen Winterdienst
- ✓ Termine Redaktionsschluss für Amtsblatt 2024
- ✓ Sonderblatt Leitfaden Abfallwirtschaft
- ✓ Wir sind Biosphäre
- ✓ Thüringer Bienenfreunde gesucht
- ✓ Termine Blutspende
- ✓ Informationen aus
Allersdorf und Großbreitenbach
- ✓ Vereinsnachrichten aus
Altenfeld, Böhlen, Friedersdorf, Gillersdorf,
Großbreitenbach und Altenfeld
- ✓ Veranstaltungstipps
- ✓ Kirchliche Nachrichten

Grußwort zum Jahreswechsel 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vermutlich geht es Ihnen wie mir, man wird das Gefühl nicht los, dass die Zeit immer schneller vergeht. Weihnachten ... das ist doch noch gar nicht so lange her, und wie schnell doch das Frühjahr und der Sommer vergangen sind ... ungläublich. Und doch ist es so, in wenigen Tagen ist das wohl schönste Fest des Jahres, ein paar Tage später begrüßen wir das neue Jahr.

Ich denke, es liegt u.a. daran, dass wir nicht mehr zur Ruhe kommen, uns keine Zeit mehr nehmen, um zu uns selbst zu finden. Aber wie auch, bei all diesen Problemen, die uns eben auch nicht zur Ruhe kommen lassen.

Die Landgemeinde geht ebenfalls in wenigen Tagen in ihr sechstes Jahr. Trotz aller Erfolge in den letzten Jahren bewegen wir uns auch hier seit beinahe vier Jahren von Krise zu Krise.

In meinen Grußworten der letzten Jahre habe ich immer von Hoffnung auf ein neues, besseres Jahr geschrieben. Wenn wir sehen, was aktuell wieder in der Welt passiert und was wir auch in Deutschland für Probleme haben, so hat sich der Wunsch ein weiteres Mal nicht erfüllt. Weder ist der Frieden in der Welt zurück, noch finden wir den Weg zu unserem inneren Frieden.

Nun bin ich grundsätzlich kein pessimistischer Mensch und auch wenn wir die Gründe für Optimismus nicht auf den ersten Blick sehen, so bin ich doch überzeugt, dass es sie gibt. Ich denke hier insbesondere an unsere Landgemeinde. Unsere Vereine, und damit Sie als Bürgerinnen und Bürger, haben wieder so tolle Veranstaltungen organisiert und durchgeführt, wie es besser kaum geht. Wir alle können stolz auf unsere Vereine und das hohe ehrenamtliche Engagement sein. Von diesem Miteinander konnten sich die Zuschauer und Besucher in Thüringen und darüber hinaus überzeugen. Zwei Mal war der MDR mit der Sendung „Unser Dorf hat Wochenende“ zu Gast; im Frühjahr in Neustadt und jüngst erst in Herschdorf. Ein funktionierendes Vereinsleben ist und bleibt die tragende Säule unserer Gesellschaft. Vielen herzlichen Dank dafür.

Auch die Landgemeinde selbst hat, trotz anfänglich angespannter Haushaltssituation, wieder einiges investiert. Stellvertretend hierfür sei die Erneuerung des Gehwegs „Am Bahnhof“ und die Sanierung der Greinerstraße in Großbreitenbach sowie der neue Sportboden in der Mehrzweckhalle Altenfeld genannt. Das Investitionsvolumen mit vielen weiteren Projekten umfasst ca. 1 Mio. EURO.

Große Sorgen bereitet uns auch weiterhin der Zustand unseres Waldes. Die Landgemeinde beabsichtigt, mit den Erlösen des Holzeinschlages ein Sondervermögen zu bilden, um in den nächsten Jahren für Aufforstungsarbeiten und Wegebau gerüstet zu sein. Bis dahin wird jedoch noch ein großes Maß Geduld gefragt sein.

So gern wir unsere Bürgerinnen und Bürger mit Glasfaserkabel und schnellem Internet versorgen wollen, so schmerzhaft müssen wir aber auch hier feststellen, dass es große Probleme gibt. Leider wurden unsere dringenden Hinweise auf den nahenden Winter seit Monaten nicht ernst genommen, so dass wir jetzt mit einem unbefriedigenden Ergebnis in die frostige Jahreszeit gehen.

Die finanzielle Situation in unserer Landgemeinde hat sich stabilisiert. So konnten wir durch gestiegene Einnahmen das eine oder andere umsetzen und es erleichtert die Planung für das kommende Jahr.

Die Situation für unsere Firmen und Gewerbetreibenden ist weiterhin schwierig und sicher geht es nicht jedem gleich gut. Trotzdem gilt auch hier unser Dank allen, die in Verantwortung stehen sowie jedem einzelnen Mitarbeiter.

Zuverlässige Partner waren wie jedes Jahr unsere Bildungseinrichtungen, Schulen und Kindergärten mit ihren Lehrern und Erziehern sowie die sozialen Einrichtungen wie Frauengruppe Großbreitenbach e.V. und Abendsonne e.V. Besonders freuen wir uns in diesem Jahr über die Neueröffnung des Pflegeheims „Wohngemeinschaften Im Thüringer Wald“. Vielen Dank für eure tolle Arbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

möge das Licht der Weihnacht unsere Herzen erhellen und uns in den kommenden Tagen Wärme und Geborgenheit schenken.

Möge das neue Jahr für uns alle von Gesundheit, Glück und Erfolg geprägt sein.

In der Hoffnung auf weiterhin enge Zusammenarbeit und auf viele gemeinsame Erfolge in unserer Landgemeinde verbleibe ich mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches neues Jahr.

Ihr Bürgermeister
Peter Grimm

auch im Namen der Ortschaftsbürgermeister
und den Mitarbeitern der
Stadtverwaltung und des Bauhofes

Amtliche Mitteilungen aus der Stadtverwaltung

Beschlüsse der 34. öffentlichen Stadtratssitzung vom 14.11.2023



Landgemeinde
Stadt Großbreitenbach

In der 34. öffentlichen Stadtratssitzung am 14.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 385/34/2023

Der Stadtrat der Stadt Großbreitenbach beschließt den Wortlaut der Niederschrift der 33. Stadtratssitzung vom 10.10.2023.

Beschluss-Nr. 386/34/2023

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für den Winterdienst der Ortsdurchfahrten der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach für die Saison 2023/2024 und folgende an die Firma TSI & Co.KG, Wandersleber Straße 15, 99192 Nesse-Apfelstädt zu vergeben.

Peter Grimm
Bürgermeister

Aufhebungssatzung



Landgemeinde
Stadt Großbreitenbach

über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Friedersdorf

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert § 43 durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127), und der §§ 1,2 und 5 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung des ThürKAG vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396) beschließt die Landgemeinde Stadt Großbreitenbach in der Sitzung am 05. September 2023 mit Beschluss-Nr. 361/32/2023 folgende Aufhebungssatzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Friedersdorf vom 29.09.2009:

§ 1 Aufhebung

Die Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Friedersdorf vom 29.09.2009 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt
Stadt Großbreitenbach am 27.10.2023

Peter Grimm
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung ist dem zuständigen Landratsamt des Ilm-Kreises als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 09.10.2023 zur Genehmigung vorgelegt worden. Der Genehmigungsbescheid des Landratsamtes vom 24.10.2023 (AZ 092.6232 058) ist der Stadt Großbreitenbach am 27.10.2023 zugegangen.

Die vorstehende Aufhebungssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Verstöße im Sinne der Verletzung von Verfahrensvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Großbreitenbach, Markt 11, 98701 Großbreitenbach schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Absatz 4 ThürKO.

Aufhebungssatzung



Landgemeinde
Stadt Großbreitenbach

über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Gillersdorf

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert § 43 durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127), und der §§ 1,2 und 5 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung des ThürKAG vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396) beschließt die Landgemeinde Stadt Großbreitenbach in der Sitzung am 05. September 2023 mit Beschluss-Nr. 362/32/2023 folgende Aufhebungssatzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Gillersdorf vom 03.02.2006:

§ 1 Aufhebung

Die Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte (Spielapparate-Steuersatzung) im Ortsteil Gillersdorf vom 03.02.2006 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt
Stadt Großbreitenbach am 27.10.2023

Peter Grimm
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung ist dem zuständigen Landratsamt des Ilm-Kreises als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 09.10.2023 zur Genehmigung vorgelegt worden. Der Genehmigungsbescheid des Landratsamtes vom 24.10.2023 (AZ 092.6232 058) ist der Stadt Großbreitenbach am 27.10.2023 zugegangen.

Die vorstehende Aufhebungssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Verstöße im Sinne der Verletzung von Verfahrensvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Großbreitenbach, Markt 11, 98701 Großbreitenbach schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Absatz 4 ThürKO.

Wichtige Informationen und neuer Service aus dem Einwohnermeldeamt

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

durch die in Kraft tretende Regelung im Passgesetz, Personalausweisgesetz und in der Aufenthaltsverordnung dürfen ab 2025 grundsätzlich in Inlandsbehörden nur noch digital erstellte und medienbruchfrei weiterverarbeitete Lichtbilder im Antragsprozess akzeptiert werden.

Aus diesem Grund bieten wir Ihnen ab sofort die Möglichkeit, Passfoto zur Beantragung Ihrer Dokumente direkt in der Meldebehörde ab dem 6. Lebensjahr anfertigen zu lassen.

Weiterhin teilen wir Ihnen mit, dass ab 01.01.2024 keine **Kinderreisepässe mehr ausgestellt und verlängert werden können**. Bitte beachten Sie für geplante Reisen mit Ihren Kindern die längere Bearbeitungszeit für die Ausstellung der Dokumente durch die Bundesdruckerei.

Die Gebühr für Reisepässe für Antragsteller ab dem 24. Lebensjahr erhöht sich ab 01.01.2024 auf 70,00 €.

Ab sofort ist die Zahlung der zu entrichtenden Gebühren im Einwohnermeldeamt nur noch bargeldlos möglich.

Sabine Ruck
Einwohnermeldeamt

Stellenausschreibung



Die Landgemeinde
Stadt Großbreitenbach
stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Sachbearbeiter

Kämmerei (m/w/d)

ein.
Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Teil- oder Vollzeit.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen:

- Anlagenbuchhaltung
 - * Bestandsnachweise
 - * Entwicklung Anlagevermögen
 - * Abschreibungen
 - * Zuarbeiten für Kosten- und Leistungsrechnung
- Betriebskostenbearbeitung für die Ortschaften der Landgemeinde
- Rechnungsbearbeitung
- Steuern und Abgaben
 - * Bearbeiten der Kommunalen Steuern
 - * Aussetzung, Stundung und Erlass von Steuern, Abgaben, Mieten und Pachten
 - * Niederschlagung von Steuern, Abgaben, Mieten und Pachten

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Voraussetzungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. kaufmännische Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung
- fundierte Kenntnisse im (kommunalen Haushaltsrecht) sowie Kosten- und Leistungsrechnung
- Berufserfahrung in der (kommunalen) Finanzverwaltung
- Umfassende, sichere Kenntnisse in Datenverarbeitungsanwendungen und in moderner Kommunikations- und Medientechnik
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Verordnungen
- Fähigkeit und Bereitschaft zum selbständigen, zuverlässigen und verantwortungsbewussten Arbeiten
- hohe Flexibilität und Belastbarkeit
- Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B

Die Vergütung der zu besetzenden Stelle erfolgt nach TVöD. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eigenschaft bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind **bis spätestens 05.01.2024** an die Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, Frau Anna Grimm, Personalabteilung, Markt 11, in 98701 Großbreitenbach einzureichen. Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Aufstellung von Verkehrszeichen im Ortsteil Großbreitenbach vom 01.12.2023 bis 31.03.2024



Zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und zur ordnungsgemäßen Durchführung des Winterdienstes im Ortsteil Großbreitenbach wurden auf Antrag der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach durch die Straßenverkehrsbehörde des IIm-Kreises die Beschilderungen für die folgenden Straßen ab 01.12.2023 bis 31.03.2024 wie folgt angeordnet:

1. **Am Glaswerk, Hüttenweg, Mörlenbacher Straße**
 - Zone Eingeschränktes Halteverbot

2. **Friedensstraße (Abzweig Feuerwehr/ Höhe 50 WE Block)**
 - Halteverbot mit Zusatzzeichen „Wendestelle Winterdienst“
3. **Marienstraße (nach Einmündung Am Bahnhof Nr.25)**
 - Eingeschränktes Halteverbot
4. **Zum Vitzberg**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig
5. **Parallelstraße zur Hauptstraße (ab Einmündung Schulstraße bis Hammertorweg)**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig
6. **Poststraße ab Hausnummer 13**
 - Eingeschränktes Halteverbot in Fahrtrichtung links
7. **Hauptstraße ab Hausnummer 108 (Kirchweg)**
 - Eingeschränktes Halteverbot
8. **Myliusstraße**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig
9. **Parkplatz am Bugtalweg**
 - Eingeschränktes Halteverbot mit Zusatz Winterdienst täglich 5.00-6.30 Uhr
10. **Markt 5-9 (Apotheke bis Einmündung Johannisstraße)**
 - Eingeschränktes Halteverbot mit Zusatz Winterdienst täglich 5.00-6.30 Uhr
11. **Markt 11-13 (vor den Rathausgebäuden)**
 - Eingeschränktes Halteverbot mit Zusatz Winterdienst täglich 5.00-6.30 Uhr
12. **Kesselbergstraße**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig
13. **Gasse**
 - Eingeschränktes Halteverbot
14. **Schulstraße ab Hausnummer 1 bis Kreuzungsbereich Südstraße**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig
15. **Gillersdorfer Straße ab Bäckerei Rosenberger bis Nordstraße Hausnummer 15**
 - Eingeschränktes Halteverbot beidseitig

Nachfolgende Parkplätze bzw. Ersatzparkflächen stehen für Anwohner und Gäste zur Verfügung:

- Oberer Stadtbereich: Parkplatz Am Schwimmbad
- Mittlerer Stadtbereich: Parkplatz gegenüber Sporthalle

In (engen) Straßen ohne extra Beschilderung wie z.B. eingeschränktes Halteverbot, kann die Beräumung nur durchgeführt werden, wenn die Räum- und Streufahrzeuge des Winterdienstes nicht durch parkende Fahrzeuge behindert werden.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste um Verständnis und Beachtung dieser Regelungen!

Sheila Wolf
Ordnungsamt



Termine für das Thüringer Wald-Echo 2024

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Februar	Montag, 29.01.2024	Freitag, 09.02.2024
März	Montag, 26.02.2024	Freitag, 08.03.2024
April	Donnerstag, 28.03.2024	Freitag, 12.04.2024
ggf. Sonderblatt Wahl	Freitag, 13.04.2024	Freitag, 03.05.2024
Mai	Freitag, 26.04.2024	Freitag, 10.05.2024
ggf. Sonderblatt Wahl	Dienstag, 28.05.2024	Freitag, 31.05.2024
Juni	Montag, 03.06.2024	Freitag, 14.06.2024
Juli	Montag, 01.07.2024	Freitag, 12.07.2024

August	Montag, 31.07.2024	Freitag, 11.08.2024
September	Montag, 02.09.2024	Freitag, 13.09.2024
Oktober	Freitag, 27.09.2024	Freitag, 11.10.2024
November	Freitag, 25.10.2024	Freitag, 08.11.2024
Dezember	Montag, 02.12.2024	Freitag, 13.12.2024

Heike Bluhm
Hauptamt

Amtliche Behördeninformation

Wir sind Biosphäre:

Mobilität, Waldbau, Klimaschutz und Wanderregion - Viele Denkanstöße für die weitere gemeinsame Arbeit

Pressemitteilung eingekürzt

Suhl/Schmiedefeld am Rennsteig: Die zweite Biosphärenkonferenz 2023 zur Umsetzung des Rahmenkonzepts fand in Schmiedefeld am Rennsteig statt. Im Fokus standen Waldumbau, der Integrale Taktfahrplan Thüringen und das Leitprojekt Qualitätsregion Wanderbares Deutschland. Rund 40 Vertreter*innen der Kommunen und Landkreise, touristische Leistungsträger, Vereine- und Verbände, Biosphären-Partner, ThüringenForst AöR sowie weitere Experten für Naturschutz und Regionalentwicklung und Mobilität kamen in den Saal im Haus am Hohen Stein, um sich über aktuelle Schwerpunkte und Perspektiven in der Region des Biosphärenreservats zu informieren und auszutauschen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.



„Ziel einer Regionalkonferenz ist es nicht Erfolgsgeschichten einzubringen, sondern konkrete Themenfelder mit Handlungsbedarf aufzuzeigen“, fasst Jörg Voßhage, Leiter der Verwaltung im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald, die Ausrichtung der Konferenz zusammen.

Gemeinsam mit dem Fachbeirat des Biosphärenreservats, der aus Vertreter*innen der Kommunen, Landkreise sowie verschiedener Institutionen der Region besteht, wurden im Vorfeld die Themen für die zweite Regionalkonferenz priorisiert. Die beispielhafte gemeinsame Entwicklung von Ideen für eine nachhaltige regionale Entwicklung sowie der Austausch zu diesen Themen mit und in der Region ist einer der Leitgedanken des UNESCO-Biosphärenreservats als internationale Modellregion. So hatten die Teilnehmenden am Vormittag zunächst die Möglichkeit bei drei Impulsvorträgen ihr Wissen um die Themen Mobilität und integraler Taktfahrplan, Waldumbau und Klimaschutz zu vertiefen und mehr zu den Schwerpunkten und Herausforderungen beim Vorhaben „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ zu erfahren. ...

Beim anschließenden „World Café“ konnten sich die Teilnehmenden in drei verschiedenen Arbeitsgruppen zu den Impulsthemen des Vormittags Mobilität, Waldbau und Wanderregion austauschen und Ideen für die eigene Arbeit im Biosphärenreservat mitnehmen. „Die Arbeitsgruppen zeigten, wie wertvoll es ist, wenn verschiedene Fachdisziplinen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten diskutieren“, resümiert Doreen Blau die Veranstaltung. Auch Ingolf Profft vom FFK Gotha betonte: „Ich werde sehr viele gute Ansätze aus der Veranstaltung in meiner Arbeit aufgreifen können.“

Leitfaden der Abfallwirtschaft im Ilm-Kreis 2024 als Sonderamtsblatt

Gekürzte Version der Pressemitteilung

Ab der 50. Kalenderwoche wird das Sonderamtsblatt „Leitfaden der Abfallwirtschaft im Ilm-Kreis 2024“ an alle Haushalte und Gewerbetreibende des Landkreises verteilt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis (AIK) präsentiert den Leitfaden der Abfallwirtschaft 2024 in einem neuen Design. Die bisherige Broschüre wird zu einer Sonderausgabe des Ilm-Kreis-Amtsblattes. Die nicht mehr abgesicherte Verteilung sowie steigende Kosten bei der Herstellung und Verteilung der Broschüre hat der AIK zum Anlass genommen, die Abfallwirtschaft in dieser neuen Form darzustellen ...

Am Ende des Sonderamtsblattes sind alle Abfallentsorgungstermine 2024 für Rest- und Bioabfall, Papier, Leichtverpackungen, E-Schrott und Sonderabfall für jede Stadt, jeden Ortsteil bzw. Gemeinde aufgeführt. Neu ist, dass die Termine jetzt übersichtlich nach den einzelnen Abfallfraktionen sortiert und entsprechend farblich gekennzeichnet dargestellt werden. Über den Jahreswechsel ergeben sich einige Änderungen in der Tourenplanung. Informieren Sie sich im Leitfaden rechtzeitig über die Entsorgungstermine Ihres Wohnortes.

Alle Informationen über die Abfallentsorgung sind auch im Internet unter www.aik.ilm-kreis.de abrufbar. Noch einfacher geht es mit der Erinnerungsfunktion der Abfall-App des Ilm-Kreises. Damit verpassen Sie keinen Entsorgungstermin mehr ...

Auf der Titelseite des Sonderamtsblattes ist ein QR-Code zum direkten Download der Abfall-App abgedruckt.

Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis

Sonstige Mitteilungen

Termin Blutspende Dezember 2023 und Januar 2024

Di 19.12.2023

Neustadt a. Rstg., Gemeindezentrum, Rennsteigstraße 46
16:00 - 19:00 Uhr

Mi 03.01.2024

Altenfeld, Kirchhügel 2
16:00 - 19:00 Uhr

Mo 29.01.2024

Großbreitenbach, Regelschule, Schulstraße 6
15:30 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner:

Christian Streichardt
Tel. 03681 / 373 - 199
christian.streichardt@blutspendesuhl.de



Geburtstagsglückwünsche

Sehr geehrte Frau Annemarie Krannich aus Großbreitenbach,

hiermit möchten wir Ihnen die herzlichsten Glückwünsche zum 99. Geburtstag am 06.12.2023 übermitteln.

Wir wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, noch viele schöne Stunden im Kreise der Familie und vor allem Gesundheit.

**Ihr Peter Grimm
Bürgermeister**



Thüringer Bienenfreundinnen und Bienenfreunde 2024 gesucht

Zum 7. Mal rufen der Landesverband Thüringer Imker (LV-Thl) und das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) dazu auf, sich an der Aktion Bienenfreunde Thüringen zu beteiligen. „Mit der Auszeichnung ‚Bienenfreunde Thüringen‘ heben wir hervor, wie bedeutend bestäubende Insekten für unsere Umwelt und Gesellschaft sind“, sagte Agrarministerin Susanna Karawanskij. Es kann sich jeder bewerben, der seinen Garten oder seine bewirtschaftete Fläche insektenfreundlich gestaltet. Mit dem Wettbewerb ehrt das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft alle zwei Jahre in Kooperation mit dem Landesverband Thüringer Imker Personen, die sich für Bienen und bestäubenden Insekten einsetzen. Die Bewerbungsfrist endet am 31. April 2024.

„80 Prozent unserer heimischen Nutz- und Wildpflanzen müssen bestäubt werden und Insekten tragen so maßgeblich zu unser Nahrungsvielfalt und Ernährungssicherheit bei“, sagt Ministerin Karawanskij. „Mit der Plakette würdigen wir das Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt und für die Entwicklung der Bienen- und Insektenbestände.“

In Deutschland gibt es etwa 29.000 Insektenarten. Dazu gehören auch Käfer, Libellen, Wanzen, Wespen und Ameisen. Insekten sind für viele Ökosysteme unverzichtbar und deshalb schützenswert. Sie bestäuben einen Großteil von Kulturpflanzen und zersetzen abgestorbene Biomasse, verbessern die Bodenfruchtbarkeit und reinigen Wasser. Der Verlust von Insekten kann ganze Nahrungsketten gefährden. Mit der Plakette werden vielfältige Maßnahmen zum Insektenschutz gewürdigt, von Blumenkästen mit insektenfreundlichen Pflanzen über „wilde“ Blühflächen und der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide bis zu Nisthilfen und pädagogischer Jugendarbeit.

Wer kann sich bewerben?

Alle, die etwas für Insekten und Bienen tun: Bürgerinnen und Bürger, Schulklassen, Kindergärten, Unternehmen, Vereine, (Dorf)Gemeinschaften, die sich besonders um die bestäubenden Insekten verdient gemacht haben.

Wie kann ich mich bewerben?

Eigene Projekte für Bienen und Insekten aus den Jahren 2022/2023 mit aussagefähigen Bildern (max. 5) als pdf-Datei oder mit einem selbstgedrehten Video (max. 1,5 Min.) bewerben und diese an das TMIL unter bienenfreunde@tmil.thueringen.de schicken.

Wie und wann findet die Auszeichnung statt?

Eine Jury aus Mitgliedern des LVThl und TMIL begutachtet die eingereichten Projekte und wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Diese werden schriftlich benachrichtigt.

Die Auszeichnung wird anlässlich der Grünen Tage Thüringen 2024, voraussichtlich am 27.9.2024, auf dem Messegelände in Erfurt stattfinden.

gez. Konstanze Gerling-Zedler
Pressesprecherin
Thüringer Ministerium für
Infrastruktur und Landwirtschaft

Informationen aus den Ortschaften

Allersdorf

100 Jahre Kriegerdenkmal Allersdorf



Für die würdevolle Ausgestaltung der Kranzniederlegung zum diesjährigen Volkstrauertag für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege am Sonntag, dem 19.11.2023, im Beisein des ersten Beigeordneten der Stadt Großbreitenbach, Herr Volker Hertwig, möchte ich mich beim Heimatverein Allersdorf e.V. und bei den Einwohnern Allersdorfs, die die ehrenamtliche Pflege des 100jährigen Denkmals in ungezählten Stunden übernahmen, ganz herzlich auf diesem Weg bedanken.

Gerd Siegmund
Ortschaftsbürgermeister

Dank an die Jagdgenossenschaft

Die Kinder in Allersdorf haben eine neue Vogelneuschaukel



Die Jagdgenossenschaft Herschdorf, Allersdorf und Willmersdorf stiftete diese Schaukel, die durch den Bauhof aufgestellt wurde, für den Spielplatz im Ort.

Der Ortschaftsrat Allersdorf möchte sich im Namen aller Kinder ganz herzlich für diese weitere Attraktion bedanken.

Gerd Siegmund
Ortschaftsbürgermeister



Impressum

Amtsblatt der Landgemeinde Großbreitenbach
Herausgeber: Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, Markt 11, 98701 Großbreitenbach **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21 **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** der Bürgermeister der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach **Verantwortlich für die Textannahme:** Hauptamt der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Zuständigkeitsbereich der Landgemeinde Großbreitenbach. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Großbreitenbach

„Emil rettet Thüringen“

Am 18.10.2023, zur Woche „Thüringen liest“, besuchten die 2. Klassen der Grundschule Großbreitenbach unsere Erlebnisbibliothek.



Fotos: Grundschule Großbreitenbach



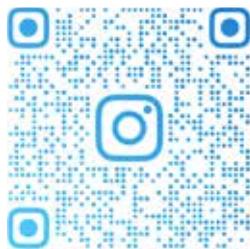
Frau Jörg lud den Autor der Abenteuerbücher über den Drachen Emil, Michael Kirschlager, ein. Die Mädchen und Jungen erfuhren von ihm viel über den kleinen Drachen, der seine Mama suchte und über die Thüringer Geschichte und das Leben im Mittelalter. So sind die Kinder für 1,5 Stunden Burgfräuleins und Ritterknappen geworden, durften dem Ritter Michael Hilfe sein und fieberten dem Ausgang der Geschichte „Emil rettet Thüringen“ entgegen.

Mit vielen neuen Eindrücken und einem großen Dank an unsere Bibliothekarin verabschiedeten sich die Schüler, mit dem Versprechen bestimmt wiederzukommen.

Sabine Rauch



Landgemeinde
„Stadt Großbreitenbach“



Landgemeinde_
Großbreitenbach

Folgt uns auf
Facebook und Instagram

Vereine und Verbände

Kaffeekränzchen in Friedersdorf

Am Donnerstag, den 09.11.2023, fand wieder ein gut besuchtes Kaffeekränzchen im Friedersdorfer Bürgerhaus statt. Es wurden Bilder angeschaut und die Erinnerungen mit vielen interessanten Gesprächen ausgewertet.



Foto: Verein

Der selbstgebackene Kuchen schmeckte sehr lecker zum Kaffee und ein paar schöne gesellige Stunden waren schnell vorbei.

Vielen Dank an alle Helferinnen und natürlich auch an alle Gäste.

Heimat- und Geschichtsverein Friedersdorf.e.V.

Der Tischtennisclub Großbreitenbach e.V. sagt Dankeschön!

Der letzte Höhepunkt unseres Tischtennisclubs Großbreitenbach e.V. in der laufenden Saison dieses Jahres wird die Nachwuchs - Landesmeisterschaft im Dezember sein, bevor es dann im kommenden Jahr in die Rückrunde der jeweiligen Mannschaftsklassen geht. Wir alle wünschen uns natürlich wieder, so erfolgreich wie in der letzten Saison abschneiden zu können.

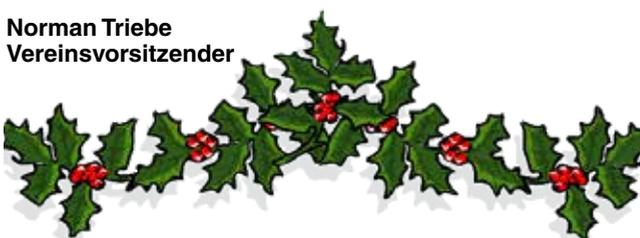


Foto: Verein

Das Jahresende 2023 nutzend, möchten wir uns, die „großen“ und „kleinen“ Mitglieder, bei unseren Trainern und Unterstützern und im Besonderen bei Gerd Welsch bedanken.

Euch allen ein großes und herzliches Dankeschön, verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes Fest und einen guten Rutsch auch an alle Einwohner der Landgemeinde. Wir wünschen alles Gute, viel Erfolg, Glück und Gesundheit für 2024!

Norman Triebe
Vereinsvorsitzender



Suche nach einer Hoheit

Gillersdorf wünscht sich zum 1. Kastanienfest eine Kastanienhoheit



Das Kastanienfest-Komitee sucht eine Interessentin oder einen Interessenten. Mindestens 16 Jahre alt sollte die zukünftige Thüringer Kastanienhoheit sein und aus der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach oder zumindest dem Ilm-Kreis kommen. Die Kastanienhoheit 2024 soll beim 1. Gillersdorfer Kastanienfest am 06.10.2024 gekrönt werden und fortan, für eine festgelegte Amtszeit, den schönen, kleinen Ort und alles zur Kastanie repräsentieren.

Wir freuen uns über zeitnah eingehende Mails. Bewerbungsschluss ist der 07.04.2024



Kontakt:
heimatverein.gillersdorf@gmail.com

Der Gillersdorfer Heimatverein bäckt Weihnachtsplätzchen

Schon seit alters her ist das Plätzchenbacken in der Vorweihnachtszeit eine schöne Tradition und das besonders im ländlichen Raum.

Diese Tradition hat in diesem Jahr auch der Heimatverein Gillersdorf in sein Programm aufgenommen. Am 25. November 2023 trafen sich die Vereinsfrauen mit ihrer Vorsitzenden Katrin Reißner zum gemeinsamen Plätzchenbacken im Seniorenraum der Gemeinde. Aber nicht nur die Vereinsmitglieder waren fleißig am Werk, sondern auch einige interessierte Kinder halfen tatkräftig mit bei der Zubereitung des Teiges, beim Ausstechen der mannigfaltigen Plätzchenformen, beim Dekorieren der gebackenen Plätzchen und beim liebevollen Verpacken derselben.

Gedacht sind die Gebäckstücke für diejenigen Seniorinnen und Senioren von Gillersdorf, die aus gesundheitlichen Gründen an der Seniorenweihnachtsfeier nicht teilnehmen können. Eine sehr schöne Geste, die Achtung und Dankbarkeit verdient.



Sollte noch ein kleiner Rest von den leckeren Plätzchen übrigbleiben, werden diese bei den Vereinsmitgliedern sicher Abnehmer finden.

Alles in allem ein sehr sinnvoller Beitrag aus der Vereinstätigkeit, die Beachtung abverlangt und der Achtung gebührt.

Lothar Buff
Vereinsehrenmitglied

Erster Glasmacherwinter in Altenfeld

Am 18.11.2023 fand im Bürgerhauses Altenfeld der erste „Altenfelder Glasmacherwinter“ statt. Der Heimatgeschichtliche Verein Altenfeld hatte ihn organisiert und dazu eingeladen. Pünktlich 14.00 Uhr waren alle Stände der regional ansässigen Händler aufgebaut, die Theke im Glasmachercafé gerichtet und auch der Heimatgeschichtliche Verein selbst war mit den Vorbereitungen an seinem Stand fertig:



Fotos: Heimatgeschichtlicher Verein Altenfeld



Es konnte losgehen. Viele Altenfelder und Auswärtige ließen es sich nicht nehmen, den Glasmacherwinter in Altenfeld zu besuchen, die ersten Weihnachtsgeschenke einzukaufen und im Glasmachercafé die kulinarischen Köstlichkeiten zu genießen. Wann ist es schon mal in Altenfeld möglich, gleichzeitig Keramik, Holzzeugnisse, Bekleidungsgegenstände, Glaserzeugnisse, Käse, Honig, Teemischungen, Gewürze, Seife, Öle, Schnaps,

weihnachtliche Basteleien, einen ortstypischen, historischen Kalender und vieles andere mehr zu begutachten und bei Gefallen zu kaufen? Unserem Vereinsmitglied Glasbläsermeister Thomas Krannich, der Perlenmacherin Diana Langbein und den Spinnerinnen konnte man beim Arbeiten zuschauen.

Kinder erfreuten sich am Glücksrad.

Ein schönes Flair verbreiteten die Schwedenfeuer auf dem Hof des Bürgerhauses, überwacht von der Jugendfeuerwehr.

Der „Altenfelder Glasmacherwinter“ wurde sehr gut angenommen; viele Gäste motivierten den Heimatgeschichtlichen Verein durch positive Rückmeldung, nächstes Jahr erneut so eine Festivität zu organisieren. Dazu und für die Erforschung und Bewahrung der Heimatgeschichte sucht der Heimatgeschichtliche Verein noch Mitstreiter. Wenn Du dazu Lust hast - wir treffen uns meist am Donnerstag ab 16.30 Uhr im Bürgerhaus Altenfeld - komm vorbei; wir würden uns sehr freuen.

Solche Veranstaltungen durchzuführen, schafft der Heimatgeschichtliche Verein nur in Zusammenarbeit mit anderen. Deshalb möchte sich der Verein beim Bürgermeister der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, Peter Grimm, dem Ortsbürgermeister Jens Richter und dem Ortschaftsrat Altenfeld, bedanken, die uns bei allen Problemen immer hilfreich zur Seite standen. Ein ganz besonderer Dank geht aber an die Altenfelder Jugendfeuerwehr, die den ganzen Nachmittag für die Schwedenfeuer die Verantwortung trug. Auf keinen Fall vergessen möchten wir die Familienangehörigen und Freunde der Vereinsmitglieder, die mit ihrem großen Einsatz und ihrer Hilfsbereitschaft erst dieses Fest ermöglichten. Vielen, vielen Dank.

PS: Altfaller Kolanner 2024 gibt es noch im Bürgerhaus Altenfeld in der Touristinfo (Mo und Fr 09.00-13.00 Uhr oder Do ab 16.30 Uhr im Büro des Heimatgeschichtlichen Vereins ebenfalls im Bürgerhaus).

Heimatgeschichtlicher Verein Altenfeld

100 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Böhlen e.V.

Nachlese zur Festveranstaltung

Der Rassegeflügelzuchtverein Böhlen e. V. kann auf eine 100-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Anlässlich dieses Jubiläums fand am Samstag, dem 26. August 2023 ab 15:00 Uhr, im Gemeindesaal Friedersdorf eine Festveranstaltung statt.

Neben den Vereinsmitgliedern konnten wir die Landrätin, Frau Petra Enders, den Landtagsabgeordneten, Herrn Andreas Bühl, den Bürgermeister der Landgemeinde, Herrn Peter Grimm, den Ortschaftsbürgermeister von Böhlen, Herrn Marco Grundler, den Landrat a. D., Herrn Dr. Lutz-Rainer Senglaub, Vertreter aus den befreundeten Vereinen sowie Frau Hube von der Tagespresse recht herzlich begrüßen.

5 Zuchtfreunde unseres Vereins konnten mit der Bundesnadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter in Silber ausgezeichnet werden. Sie erhielten von den Anwesenden herzliche Glückwünsche zu ihrer hohen Auszeichnung.

Ich möchte mich im Namen der Mitglieder unseres Vereines für die übergebenen Präsente und finanziellen Zuwendungen nochmals bei allen recht herzlich bedanken.

Herzlichen Dank auch an die Landgemeinde für die Bereitstellung des Gemeindesaales in Friedersdorf.

Mein besonderer Dank gilt den Vereinsmitgliedern für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft bei der Vorbereitung und Durchführung unserer gelungenen Veranstaltung. Hier noch einmal ein großes Lob.



Fotos: Verein

Jubiläumsschau 100 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Böhlen e. V.

Am 28. u. 29. Oktober 2023 führten wir eine Jubiläumsschau „100 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Böhlen e. V.“ in Verbindung mit der 28. Ilm-Kreis Rassegeflügelschau im Gemeindezentrum Neustadt a. Rstg. durch.

43 Aussteller, davon 3 Jugendliche, haben für diese Schau 315 Tiere gemeldet. Zu sehen waren Puten, Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben verschiedener Rassen und Farbschläge.

Zur Eröffnungsveranstaltung konnten wir erneut die Landrätin, Frau Petra Enders, den Landtagsabgeordneten, Herrn Andreas Bühl, den Bürgermeister der Landgemeinde, Herrn Peter Grimm, den Ortschaftsbürgermeister von Neustadt, Herrn Thomas Köhler, den KV-Vorsitzenden, die Vertreterin der Tagespresse, Frau Hube sowie eine Vielzahl von Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunden aus nah und fern begrüßen.

Für die gespendeten Pokale möchten wir der Landrätin sowie dem Bürgermeister der Landgemeinde recht herzlich danken.

Erfreut waren wir, dass unser ältestes Mitglied, Harry Möller, mit 97 Jahren und unser Ehrenvorsitzender Wilfried Schneider unsere Jubiläumsschau besucht haben.

Aus unserem Verein konnte der Zuchtfreund Thomas Köhler mit seinen Amrocks-Hühnern den Kreismeistertitel erringen - herzlichen Glückwunsch.

Weiterhin möchten wir dem Tierarzt Dr. Schwieger aus Gera-berg für die Einlasskontrolle bei der Einlieferung der Tiere, den Sponsoren, den 4 Preisrichtern und allen Vereinsmitgliedern sowie Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bei dieser Veranstaltung recht herzlich danken.

Danken möchten wir auch dem Ortschaftsbürgermeister von Neustadt sowie der Landgemeinde für die Bereitstellung des Gemeindezentrums.

Mit dieser Jubiläumsschau haben wir den vielen Besuchern unser interessantes Hobby, die Rassegeflügelzucht, nähergebracht. Wir würden uns freuen, neue Mitglieder, ob jung oder alt, in unserem Verein begrüßen zu können.

Karl-Heinz Macholdt
Vorsitzender RGZV Böhlen e. V.



Dankeschön

sagt die Kirmesgesellschaft Altenfeld allen Gästen aus Altenfeld und den umliegenden Ortschaften für ihren Besuch der 274. Kirmes

Die zahlreichen und treuen Besucher sind ein Garant für eine gelungene Kirmeswoche und zugleich Ansporn für die Vorbereitung der 275. Kirmessaison im Oktober 2024.

Vielen Dank der Landgemeinde für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, danke dem Bauhof der Landgemeinde für ihre Unterstützung beim Transport des benötigten Equipments.

Ein besonderer Dank gilt allen unsere Sponsoren sowie fleißigen Helfern, deren Unterstützung es uns ermöglichte, das diesjährige Kirmesprogramm zu realisieren.

Ein Danke auch geht an alle Bürgerinnen und Bürger Altenfelds, die uns viel Verständnis während der turbulenten Wochen entgegen gebracht haben.

Wir freuen uns auf Euch,
wenn es im nächsten Jahr zum 275. Mal heißt ...

30 ~ 60 ~ 90 ~ KIRMES

Eure Kirmesgesellschaft Altenfeld

Jahresrückblick in Bildern

Sehr geehrte Einwohner und Gäste,

wir haben für Sie rückblickend auf das Jahr 2023 eine ganz kleine Auswahl von Ereignissen und Veranstaltungen zusammengestellt. Viele Dinge fußen bei den Darstellungen auf ehrenamtliches Engagement und dafür, sowie für die Fotos, sei allen herzlichst gedankt. Sehen Sie uns bitte nach, dass nicht alles erwähnt werden kann.

Oft sind wir auf Informationen und Fotos angewiesen, also die Bitte, schreiben Sie uns (amtsblatt@lg-grossbreitenbach.de), auch wenn wegen des Platzes nicht alles veröffentlicht werden kann.

Wir wünschen Ihnen allen weiterhin viele Erfolge, Gesundheit und ein schönes Weihnachtsfest, den besten Start ins neue Jahr, den man sich nur wünschen kann und eine starke Gemeinschaft in der Landgemeinde „Stadt Großbreitenbach“.

Die Redaktion!

Allersdorf



Neue Spiel- und Aussichtskombination in Allersdorf eingeweiht

Altenfeld



Die Mehrzweckhalle Altenfeld erhielt einen neuen Maßnahmengeförderten Fußboden



Altenfelds Kindergarten Schatzkiste feierte 50-jähriges Jubiläum



Die Rennsteig-Leitern Großbreitenbach und Altenfeld wurden, gefördert durch das UNESCO-Biosphärenreservat Thür. Wald, neu beschildert

Böhlen



Böhlen's Kirchturmuhre erhielt neue Zifferblätter



Die Chorgemeinschaft Böhlen-Großbreitenbach schmückt viele Veranstaltungen musikalisch aus

Friedersdorf



Friedersdorfer Kaffeekränzchen sind immer sehr beliebt

Gillersdorf



In Gillersdorf wurde 40 Jahre GKC gefeiert



Traditionelles Völkerballturnier zum Sportfest in Gillersdorf

Großbreitenbach



Zum Kram- und Kräutermarkt, der wieder ein voller Erfolg war, wurden zwei erfolgreiche junge Sportlerinnen ausgezeichnet



Erfolgreiche Schattenwölfe aus Großbreitenbach



Neues Pflegeheim wurde in Großbreitenbach eröffnet

Hersdorf



Endlich wieder Theater in Hersdorf - zu Gast die Theatergruppe Möhrenbach



Unser Dorf hat Wochenende in Hersdorf - hier das MDR Team in der Brauerei

Neustadt am Rennsteig



„Unser Dorf hat Wochenende“ in Neustadt a. Rstg.



Neue Wanderhütte auf dem Rennsteig

Wildenspring



Erstmals ein Hexenfest mit ganz viel Mittelalter in Wildenspring



Wildenspring setzt Akzente - hier der Königinnensitz

Willmersdorf



Reitverein Willmersdorf feierte 30-jähriges Jubiläum zum Reiterfest



Bei den Programmpunkten zum Oktoberfest oder beim Heimatabend sind die Willmersdorfer unschlagbar

Veranstaltungstipps



Adventskonzert
 am Sonntag, 10.12.2023
 um 16.00 Uhr
 in der Michaeliskirche Neustadt am Rennsteig

Mitwirkende:
 Rennsteigchor Neustadt am Rennsteig e.V.,
 Querflötensembel
 der Kernmusikschule „Carl Maria von Weber“ Hildburghausen

Kannst du kein Spenden erbracht!
 Es ladet ein:
 Hildburghausen/Neustadt am Rennsteig e.V. und
 Kirchengemeinde Neustadt am Rennsteig

ab 17.00Uhr Bratwürste und Glühwein im Pfarrhof

Großbreitenbacher Weihnachtsfest
 am 16.12.

16:30 Uhr Laternenumzug vom Markt
 zum Kulturhausgarten

ab 17 Uhr laden Sie dort die Vereine zu
 allerhand Köstlichkeiten am Feuer ein



(auf die Kinder wartet im Kulturhausgarten der
 Weihnachtsmann)

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Einladung
 zum
Singen im
Advent



Gemeinsames Adventssingen für alle
 mit der
 Chorgemeinschaft Böhlen/Großbreitenbach
 und dem
 Posaunenchor der Kirche Großbreitenbach

Samstag, den **16.12.2023,**
14:30 Uhr
 in der Kirche zu Altenfeld

Kaffee, Kuchen und Getränke in der Pause
 Eintritt frei!
 Spenden willkommen.

Verein Freunde der Kirche Altenfeld e.V.

Weihnachtsmarkt
in Allersdorf

Am Samstag, den 16.12.2023, findet ab 16:00 Uhr in Allersdorf
 unser Weihnachtsmarkt statt.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
 Für unsere kleinen Gäste kommt der Weihnachtsmann.

Wir freuen uns über einen Besuch
 Die Bergdörfler




Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.lg-grossbreitenbach.de



**Veranstaltungskalender der „Stadt Großbreitenbach“
Dezember 2023 / Januar 2024**

Dezember				
09.12.	Herschdorfer Berchweihnacht	15:00 Uhr	Herschdorf	vor und im Gemeindesaal Herschdorf
10.12.	Familienweihnachtsfeier mit Märchentheater: Schneewittchen	14:00 Uhr	Großbreitenbach	Sporthalle Am Vietzberg
16.12.	Adventskonzert mit Kaffeepause der Chorgemeinschaft Böhlen / Großbreitenbach und dem Posaunenchor Großbreitenbach	14:30 Uhr	Altenfeld	Altenfelder Kirche
16.12.	Großbreitenbacher Weihnachtsfest mit Fackelumzug	16:30 Uhr	Großbreitenbach	Treff Markt Großbreitenbach im Anschluss Kulturhausgarten
28.12.	Ü 60-Nachmittag	14:30 Uhr	Neustadt	Gemeindezentrum Neustadt a. Rstg.
Dez./Jan.				
jeden Mi. u. Sa.	geführte Trapper-Schneeschuh-Wanderung mit Glühweinpause	10:00 Uhr	Neustadt	Treff Rennsteiginformation Vor Anmeldung erforderlich: 036781 / 481-17

Kirchennachrichten

Ev.-Luth Pfarramt Großbreitenbach + Neustadt a. Rstg.

Änderungen vorbehalten.

Herzlichen Dank für alle liebevoll gepackten Päckchen, sowie die Geldspenden für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ und der Allianz Generalvertretung Herrn Gruhn für die Annahmestelle in seinem Hause. Gott segne Geber und Gaben.



10.12., 2. Advent

Neustadt:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Kleefoot, Pfarrhaus
16.00 Uhr Adventskonzert mit dem Rennsteigchor, Kirche

Sa. 16.12.,

Altenfeld:

14.30 Uhr „Adventskonzert“ mit dem Posaunenchor, Chorgemeinschaft Böhlen-Großbreitenbach, Solo: Almut Köhler - Kaffeetrinken - Kirche

17.12., 3. Advent

Großbreitenbach:

10.00 Uhr Singegottesdienst, Marienschule

24.12., Heilig Abend - Christvespern

Willmersdorf:

14.00 Uhr mit Krippenspiel, Kirche
Predigt: Pfr. Neubert,

Neustadt:

15.00 Uhr mit Krippenspiel, Kirche
Predigt: Pfr.in Lehner,

Großbreitenbach:

16.00 Uhr mit Krippenspiel und Posaunenchor, Projektchor, Kirche
Predigt: Pfr. Schubert,

Gillersdorf:

16.30 Uhr mit Krippenspiel, Kirche
Predigt: Pfr.in Lehner,

Altenfeld:

17.00 Uhr ohne Krippenspiel, Kirche
Predigt: Pfr.i.R. Kleefoot,

Böhlen:

17.30 Uhr ohne Krippenspiel, Kirche
Predigt: Pfr. Schubert,

25.12., 1. Weihnachtstag

Neustadt:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Pfarrhaus

26.12., 2. Weihnachtstag

Großbreitenbach:

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Quartett und Posaunenchor, Kirche
Predigt: Pfr.in Lehner,

31.12., Silvester

Böhlen:

16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr.in Lehner, Pfarrhaus

Altenfeld:

17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Bürgerhaus

Neustadt:

17.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schubert, Pfarrhaus

01.01.2024 Neujahr

Großbreitenbach:

15.00 Uhr Gottesdienst mit persönlicher Segnung mit Pfr.in Lehner, Marienschule

14.01.,

Großbreitenbach:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Schubert, Marienschule

Neustadt:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Pfarrhaus

28.01.,

Großbreitenbach:

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr.in Lehner, Marienschule

Neustadt:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Pfarrhaus

04.02.,

Böhlen:

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Pfarrhaus

Altenfeld:

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr.i.R. Kleefoot, Bürgerhaus

***Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,
sowie Gottes Segen für das neue Jahr
wünscht Ihnen und Ihren Familien Ihre Kirchengemeinde.***

<p>Ev.-Luth. Pfarramt, Hauptstr. 107, 98701 Großbreitenbach, Tel.: 036781/ 40177, E-Mail: kirche-grossbreitenbach@gmx.de</p> <p>Ev.-Luth. Pfarramt, Rennsteigstr. 49, 98701 Großbreitenbach, Tel.: 036781/ 41911, E-Mail: neustadt@kirche-arnstadt-ilmenau.de</p> <p>Büro-Öffnungszeiten beider Pfarrämter: Montag + Mittwoch 09.00 Uhr - 11.30 Uhr</p>
--

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Herschdorf

Der Monatsspruch für Dezember:

*Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. Lukas 2,30-31*

Gottesdienste:

- **am 2. Sonntag im Advent, dem 10.12.2023**
14.30 Uhr Herschdorf
- **am Heiligabend 24.12.2023**
15.00 Uhr Herschdorf, Christvesper mit **Krippenspiel**
- **am 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26.12.2023**
13.30 Uhr Herschdorf
- **am Sonnabend, dem 06.01.2024 (Epiphania)**
10.00 Uhr Unterhain, ökumenischer Gottesdienst
im Freizeitheim der Adventgemeinde
- **am 1. Sonntag nach Epiphania, dem 07.01.2024**
13.30 Uhr Egelsdorf
- **am 2. Sonntag nach Epiphania, dem 14.01.2024**
15 Uhr Herschdorf

Weitere Veranstaltungen in der Kirchgemeinde, im Kirchspiel und in der Region:

Christenlehre und Konfirmandenstunde

finden wegen der örtlichen Krippenspielproben regulär erst wieder im neuen Jahr statt! Die Termine werden dann abgesprochen.

Seniorenachmittag:

14tägig mittwochs 14.30 Uhr in Herschdorf

Wir bitten die Mitglieder unserer Kirchgemeinden sehr herzlich um ihren **Gemeindebeitrag**, das „Kirchgeld“. Es ist die wichtigste Finanzierungsquelle für unsere Gemeindegemeinschaft, neben den Kollekten der Gottesdienste sowie Spenden für die Erhaltung der Kirchen und für andere Projekte.

Die Personalkosten (vor allem für Pfarrer, Kantoren und Gemeindepädagogen) hingegen werden von der Landeskirche aus den Einnahmen der Kirchensteuern bezahlt. Da es jedoch immer weniger Kirchenmitglieder gibt, gibt es auch immer weniger hauptamtlich beschäftigtes Personal und die Gemeinden werden ehrenamtlich tätig sein müssen - oder es findet vor Ort nichts mehr statt. Unsere Nachbargemeinden müssen dies jetzt schon schmerzlich erfahren!

Allen Geburtstagskindern und Jubilaren wünschen wir im Namen der Gemeindegemeinschaft Frieden, Gesundheit und Gottes Segen; dazu für alle eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pfarrer Frank Fischer
Ev.-Luth. Pfarramt Oberhain,
Oberhain Nr. 12, 07426 Königsee,
Tel. 036738 / 42627

